

## Einladung Lesung und Gespräch

Donnerstag, 11. Dezember 2025,  
19.30 Uhr,  
Hotel Schweizerhof Luzern.

**Anmeldung erforderlich unter:**  
[info@literaturgesellschaft-lu.ch](mailto:info@literaturgesellschaft-lu.ch)

Eintritt CHF 20.–  
LGL-Mitglieder CHF 15.–  
Studierende/Kulturlegi CHF 10.–



[www.literaturgesellschaft-lu.ch](http://www.literaturgesellschaft-lu.ch)

LGL – Literatur in guter Gesellschaft



**Manfred Koch**

Foto:  
© Angelika Overath



**Angelika Overath**

Foto:  
© Kirill Golovchenko

Rainer Maria Rilke gilt als einer der grössten Dichter des 20. Jahrhunderts. Heute werden Rilke-Zeilen auf Blogs, Instagram-Zitatkacheln und in TikTok-Clips gesammelt, geteilt und gefeiert. Wer war der hochsensible Mann, der Frauen und Mäzene in seinen Bann zog, Tiere liebte und seine letzten Jahre im mittelalterlichen Wohnturm Muzot im Wallis verbrachte? Manfred Koch (Rilke. Dichter der Angst, Eine Biografie, C.H.Beck 2025) «leuchtet im Werk das Leben und im Leben das Werk Rilkes aus» (Manfred Papst, NZZ) und schafft damit eine mitreissende Erzählung eines radikalen Lebens, das ganz Kunst sein will.

Angelika Overath begleitet die Lesung von Manfred Koch mit Tier-Gedichten Rilkes aus der von ihnen herausgegebenen Anthologie (Rilkes Tiere, Insel-Bücherei 2025).

*Manfred Koch*, Germanist und Autor, lehrte bis 2021 deutsche Literaturgeschichte an der Universität Basel. Mit seiner Frau *Angelika Overath*, Germanistin und Schriftstellerin, lebt er in Sent im Unterengadin. Die beiden führen dort eine Schule für Kreatives Schreiben.